

SOMMERFERIENBETREUUNG W1/W2

SCHULDORF BERGSTRASSE GANZTAGSBETREUUNG

KLASSE 1-6

in Trägerschaft der Betreuung DaDi gGmbH

Sommerferienbetreuung Woche 1 und 2 (in der Oase)

Rückblick auf die Ferienspiele am Schuldorf

Die diesjährigen Ferienspiele am Schuldorf boten in drei Wochen ein buntes Programm voller Spaß, Kreativität und Bewegung.

Woche 1 – Ein außergewöhnlicher Start

Die ersten beiden Wochen fanden in der Oase statt, die dritte Woche in der „Mobi-Skul“ der Grundschule. Gleich zu Beginn startete die Sommerbetreuung mit einer besonderen Herausforderung: einem Stromausfall. Aufgrund von Arbeiten am Schuldorf fiel am Montag der Strom für unbestimmte Zeit aus. Das schlechte Wetter machte es zunächst nicht einfacher – und doch gelang es allen, den Tag auch ohne Licht mit guter Stimmung zu meistern.

In der ersten Woche konnten die Kinder sich täglich neu in verschiedene Angebote einwählen: Kochen, Kreatives Gestalten, Sport und Freispiel.

- In der Küche wurden gemeinsam kleine Snacks zubereitet.
- Beim Kreativangebot entstanden liebevoll gestaltete Makramee-Anhänger.
- Das Sportangebot musste wegen des Stromausfalls zeitweise angepasst werden, da die Halle nicht immer zur Verfügung stand. Trotzdem kamen Parcours, Fußball und „Capture the Flag“ bei den Kindern gut an.

Den Abschluss der Woche bildete ein gemeinsamer Ausflug zur Eisdiele und zum neuen Spielplatz der Melibokusschule.



SOMMERFERIENBETREUUNG W2

SCHULDORF BERGSTRASSE GANZTAGSBETREUUNG

KLASSE 1-6

in Trägerschaft der Betreuung DaDi gGmbH

Woche 2 – Steckenpferde und neue Ideen

In der zweiten Woche war der Strom wieder da und auch das Wetter zeigte sich deutlich freundlicher. Das Programm blieb abwechslungsreich: Die Kinder konnten sich erneut täglich für verschiedene Angebote entscheiden.

Das Überthema der Woche waren Steckenpferde. Mit Socken und Besenstielen bauten die Kinder ihre eigenen Pferde – eine Aktion, die durch den aktuellen Hobbyhorse-Trend besonders beliebt war. Abgerundet wurde das Angebot durch einen gemeinsamen „Ausritt“.

Neben den bewährten Angeboten Küche, Sporthalle und Freispiel gab es diesmal ein neues Angebot: Tags. Hier konnten die Kinder mit verschiedenen Stiften kreativ werden und ihr eigenes, individuelles Zeichen entwerfen.

wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie wir. Bis zum nächsten Mal, euer Ferienspielteam



geschrieben von Tom Dernhoff

PÄDAGOGISCHER HINTERGEDANKEN

Die Ferienspiele boten nicht nur abwechslungsreiche Freizeitgestaltung, sondern auch wertvolle Lern- und Erfahrungsräume. Beim Kochen lernten die Kinder den Umgang mit Lebensmitteln, übten Teamarbeit und stärkten ihre Feinmotorik.

Die kreativen Angebote wie Makramee-Anhänger oder Steckenpferde förderten Fantasie, Ausdauer und handwerkliches Geschick. Besonders das Steckenpferd-Projekt zeigte, wie Kinder durch kreatives Arbeiten Selbstwirksamkeit erleben können.

Auch die Sportangebote leisteten einen wichtigen Beitrag: Neben Bewegung standen Fairness, Rücksichtnahme und Teamgeist im Vordergrund.

Mit dem neuen Angebot Tags erhielten die Kinder zusätzlich Raum, ihre Individualität auszudrücken.

Besonders wichtig war die freie Wahl der Angebote: So konnten die Kinder eigene Interessen entdecken, Verantwortung übernehmen und ihre Ferien aktiv mitgestalten.

